



CDU

FRAKTION LANDTAG
MECKLENBURG-VORPOMMERN

CDU-Fraktion

Aktuell

für unser Land

JahresSchlossPost 2019



„Wenn Politik gute Lösungen finden will, muss sie vor allem eines: Zuhören. Das ist der beste Weg in einer freien Gesellschaft zu gemeinsamen Entscheidungen zu kommen und das Land zu entwickeln.“

Vincent Kokert
Fraktionsvorsitzender

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Herbst 2019 erinnern wir uns an die Ereignisse vor 30 Jahren und die Friedliche Revolution. Die CDU-Fraktion hat im Landtag für das Thema geworben. Uns ist wichtig, dass der Mut von damals nicht in Vergessenheit gerät. Menschen im heutigen Mecklenburg-Vorpommern halfen bei der Überwindung der SED-Diktatur und gewannen die Freiheit im vereinigten Deutschland: Für sich, für uns und für die kommenden Generationen.

Den Wert dieser Freiheit dürfen wir nie aus den Augen verlieren, gerade, wenn Politik mit vielen Details, Verfahren und Prozessen manchmal schwerfällig erscheinen mag. Fragen können komplex sein, Lösungen benötigen manchmal Zeit. Aber unsere Demokratie ermöglicht es uns, jeden einzelnen Tag Themen zu bearbeiten, Interessen zu berücksichtigen, Kompromisse zu finden und so unser Land zu entwickeln.

2019 hat die CDU-Fraktion viele konkrete Projekte angeschoben und umgesetzt. Darüber informiert diese JahresSchlossPost. Zuhören und abwägen, entscheiden und umsetzen – konkret und vor Ort: Mit diesem Selbstverständnis übernehmen wir Verantwortung. Die Freiheit, die uns allen gegeben ist, können wir so gemeinsam nutzen, verteidigen und weiterentwickeln.

Ihr

Vincent Kokert
Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion



CDU-Fraktion mittendrin

VERANSTALTUNGEN ZUM
FINANZAUSGLEICH M-V



Gute Diskussionen vor Ort, u. a. mit Franz-Robert Liskow, MdL, und Egbert Liskow, MdL, in Spantekow sowie dem Parlamentarischen Geschäftsführer Torsten Renz, MdL, in Güstrow.



Der Fraktionsvorsitzende mit einführenden Worten.

Neuregelung für den Finanzausgleich ab 2020 erreicht!

Die CDU-Fraktion hat sich für die Interessen der Städte und Gemeinden eingesetzt.

Im Frühjahr haben wir mit dem Koalitionspartner und kommunalen Spitzenverbänden eine Neuregelung des Finanzausgleichsgesetzes (FAG M-V) vereinbart. Das FAG M-V ordnet allgemein die Finanzbeziehungen zwischen Land, Gemeinden und innerhalb der kommunalen Ebene. Es ist ein wichtiges Instrument für eine gleichwertige Entwicklung aller Gemeinden.

In den Beratungen 2019 hat sich die CDU-Fraktion für eine bessere finanzielle Ausstattung der kommunalen Ebene eingesetzt. Vor Ort müssen die Bürger Handlungsmöglichkeiten haben. Das war uns bei den Neuerungen wichtig: Die Verteilung von Geldern wird fairer und besser nachvollziehbar. Durch die Anhebung der Finanzausweisungen des Landes um rund 352 Millionen Euro erhält die kommunale Ebene zudem insgesamt wesentlich

mehr als zuvor. Eine **Investitionspauschale** ermöglicht allen Gemeinden, unabhängig von der eigenen Haushaltslage, die Finanzierung wichtiger Vorhaben. Das schafft Spielraum für eigenverantwortliche Entscheidungen vor Ort, was wir als großen Erfolg ansehen.

Die CDU-Fraktion hat die Neuerungen mit Bürgermeistern, Kämmerern und interessierten Bürgern diskutiert. Dafür fand im 1. Halbjahr 2019 eine Veranstaltungsreihe mit dem Titel „Fragen. Fakten. FAG.“ statt. Die gut besuchten Abende haben gezeigt, dass es richtig ist, Beschlüsse in Schwerin nicht nur zu fassen, sondern sie im Land direkt vor Ort zu besprechen. Dieser Stil ist uns wichtig, um transparent Entscheidungen begründen zu können und Vertrauen zu schaffen.



Die Innere Sicherheit

GUTE AUSSTATTUNG, BESSERE ARBEITSBEDINGUNGEN UND KLARER RECHTSRAHMEN.



Die Sicherheitspolitische Sprecherin der CDU-Fraktion,
Ann Christin von Allwörden, MdL.

Innere Sicherheit auf der Höhe der Zeit!

Die CDU-Fraktion setzt auf Investitionen und rechtliche Verbesserungen.

Bürgerinnen und Bürger sollen überall in Mecklenburg-Vorpommern frei und sicher leben können. Egal, ob Stadt oder ländlicher Raum, egal, ob Tag oder Nacht – die Sicherheits- und Ordnungskräfte sind dafür der Garant. Die CDU-Fraktion steht an der Seite unserer Einsatzkräfte. Fragen der Inneren Sicherheit sind für uns ein Schwerpunktthema im Landtag.

Bereits Ende 2018 wurde im Nachtragshaushalt mit dem Pakt für Sicherheit und Recht ein wichtiger Schritt für mehr Polizeistellen, eine bessere Ausstattung und bessere Arbeitsbedingungen der Einsatzkräfte getan. In den Haushaltsberatungen für 2020/21 wird dieser Weg in diesem Jahr fortgesetzt. Am Ende der Legislaturperiode kann das Ziel von 6.200 Beamten erreicht

werden, die über eine moderne Ausstattung verfügen. Davon werden alle Bürger im Land profitieren.

Die CDU-Fraktion wird hier nicht nachlassen und auch das Sicherheits- und Ordnungsgesetz (SOG M-V) im Blick behalten. Das Gesetz regelt Befugnisse, Rechte und Grenzen der Polizeiarbeit in M-V und wird aktuell überarbeitet. Die CDU-Fraktion steht für eine zeitgemäße Anpassung der Befugnisse der Polizei u. a. im Bereich der Internetkriminalität. In der öffentlichen Diskussion hat die Fraktion dabei auch das Gespräch mit Kritikern der notwendigen Neuerungen gesucht. Eine umfassende Landtagsanhörung fand im Spätsommer statt, die den Weg für die Überarbeitung des Gesetzes geebnet hat.

Impressionen 2019



Festveranstaltung 30 Jahre Friedliche Revolution, Waren (Müritz).



Sebastian Ehlers, MdL, und Maika Friemann-Jennert, MdL, bei einem Praktikantentag in Apotheke und Kita.



Bundesministerin Julia Klöckner auf einer Fraktionsveranstaltung zur Landwirtschaft.



Dorfkirchen als Schwerpunkt des Strategiefonds.



Viele Gespräche beim Tag des offenen Landtages u. a. mit Dietmar Eifler, MdL, und Holger Kliewe, MdL, sowie ein Programm für die ganze Familie mit Kinder-TV-Star Christian.



Eröffnung des kommunalpolitischen Abends in Bollewick.



Baumpflanzaktion der Abgeordneten, u. a. mit Beate Schlupp, MdL, und Christiane Berg, MdL.



Ein Funkmastenprogramm für MV,
denn kein Netz ist keine Lösung!

Das Funkmastenprogramm

FÜR BESSEREN
MOBILFUNK IN MV



Der Wirtschaftspolitische Sprecher Wolfgang Waldmüller, MdL, zur Initiative im Landtag.



„Funklochtour“ der CDU-Fraktion mit Messwagen.

Funklöchern den Kampf angesagt!

Die CDU-Fraktion zeigt der Landesregierung dank Ihrer Hilfe Handlungsbedarf auf.

Funklöcher sind nicht nur lästig, wenn man privat telefoniert, sondern viele berufliche Pendler, Unternehmer und Firmen benötigen guten mobilen Empfang. Dank der Hilfe der Bürgerinnen und Bürger hat die CDU-Fraktion 2019 zu einem bisher gefühlten Phänomen klare Fakten vorgelegt: Wir haben uns der Sache angenommen und sagen noch einmal „Danke“! Durch die vielen Bürger, die Funklöcher gemeldet haben, war es möglich, gemeinsam ein Problembewusstsein für das Thema zu schaffen!

Binnen weniger Wochen gingen Anfang des Jahres über 16.000 Meldungen in unserer extra geschalteten Funkloch-App ein. Diese Meldungen wurden im Mai durch ein renommiertes Mess-

Unternehmen im Auftrag der CDU-Fraktion überprüft. Im Ergebnis wurden damit konkrete Bedarfe aufgezeigt. Das hat das weitere Verfahren im Landtag sehr unterstützt.

Nach einer Initiative zum nationalen Roaming 2018 hat die CDU-Fraktion im Herbst 2019 ein Funkmasten-Programm über 50 Millionen Euro durchgesetzt. Neue Funktürme stehen im Mittelpunkt. Dort, wo besondere Probleme bestehen, soll schnell Abhilfe und eine deutliche Verbesserung des Mobilfunks erreicht werden. Dies wird nicht nur die Lebensqualität der Anwohner, sondern auch die Attraktivität der Gemeinden erhöhen. Die Umsetzung soll schnellstmöglich beginnen.



Das Feuerwehrprogramm

ENGAGEMENT UND EINSATZ UNTERSTÜTZEN



Schwerpunkt Freiwillige Feuerwehren im ländlichen Raum: Zuhören, verstehen, gemeinsam Lösungen finden!

Viele Gespräche vor Ort: Der Fraktionsvorsitzende Vincent Kokert, MdL, zusammen mit Marc Reinhardt, MdL, beim Besuch einer Freiwilligen Feuerwehr.

Ein Feuerwehrprogramm für unsere Heimat!

Die CDU-Fraktion setzt sich für attraktive und gut ausgestattete Feuerwehren ein.

Die Sommer 2018 und 2019 haben es uns nachdrücklich gezeigt: Die Feuerwehren im Land stehen vor großen Herausforderungen. Auch neben der Hilfe bei diesen Extremereignissen leisten die vielen Kameradinnen und Kameraden einen unschätzbaren Beitrag für das Gemeinwesen. In vielen kleinen Wehren engagieren sich Menschen jeden Tag, sie widmen ihre Freizeit unserer Sicherheit: Dafür gebührt ihnen großer Respekt und unser aller Dank!

Die CDU-Fraktion sieht es daher als selbstverständlich an, die Freiwilligen Feuerwehren bei dieser Arbeit zu unterstützen. Wer heute und morgen für Sicherheit sorgt, der darf nicht mit einer Ausrüstung von vorgestern arbeiten. Wer im Notfall helfen will,

muss mobil und sicher gekleidet sein, so dass er sich nicht selbst in Gefahr bringt. In diesen Bereichen können und wollen wir in der Landespolitik handeln und helfen.

Neben einem eigenen Fördertopf im Strategiefonds hat die CDU-Fraktion im Herbst 2019 ein Feuerwehrprogramm mit über 50 Millionen Euro durchgesetzt. Davon sollen möglichst viele Wehren im Land profitieren. Dieses Programm gibt Spielraum – für moderne Ausstattung, für sichere Einsätze, für die Arbeit der Jugendwehren und für die Attraktivität des Ehrenamtes allgemein. Verlassen Sie sich auf uns!

Klare Haltung bei Bestattungskultur

Die CDU-Fraktion hat die Arbeit der Expertenkommission „Bestattungskultur in Mecklenburg-Vorpommern“ in 2019 aktiv begleitet und immer wieder klar Position bezogen: Die bestehende Bestattungskultur ist ein hohes Gut! Gesetzliche Änderungen, die in eine Beliebigkeit führen, lehnen wir kategorisch ab! Dies hat der Obmann der CDU-Fraktion in der Kommission, Sebastian Ehlers, MdL, deutlich herausgestellt. In verschiedenen öffentlichen Abendveranstaltungen hat die CDU-Fraktion das Thema mit Experten und Bürgern diskutiert. 2020 wird die Fraktion weiter öffentlich dazu Stellung beziehen, Standpunkte verteidigen und den anstehenden Gesetzgebungsprozess konstruktiv begleiten.

Wir planen weitere Veranstaltungen zum Thema. Achten Sie auf Ankündigungen. Wenn Sie Interesse an einer Einladung zu diesen oder auch anderen Veranstaltungen haben: Schreiben Sie uns gerne an!

von 2019 nach 2020



Obmann der CDU-Fraktion: Sebastian Ehlers, MdL.



Informationsabend der CDU-Fraktion, Hansestadt Wismar.

Von der Friedlichen Revolution zur Deutschen Einheit – M-V wird 30!

2019 stand im Zeichen des Jubiläums der Friedlichen Revolution. Die CDU-Fraktion hat sich für das Thema eingesetzt, damit der Mut der Menschen von damals nicht in Vergessenheit gerät und kommende Generationen die Bedeutung besser verstehen können. Auf Initiative der CDU-Fraktion wurde am 16.10.2019 durch den Landtag in Waren (Müritz) den Ereignissen von vor 30 Jahren gedacht. Zusätzlich beteiligte sich die Fraktion am „Einheitsbuddeln“: Die Abgeordneten führten in Gadebusch – nahe der ehemaligen innerdeutschen Grenze – eine Baumpflanzung durch. Eine Birkenallee konnte so restauriert und belebt werden. 2020, das heißt 30 Jahre Deutsche Einheit und Mecklenburg-Vorpommern. Neben der Bilanz auch Gelegenheit, nach vorne zu schauen und Zukunftsfragen zu thematisieren. Achten Sie auf aktuelle Informationen, z. B. auf den Kanälen der CDU-Fraktion in den Sozialen Medien. **Schreiben Sie uns bis zum 01.04.2020: Was sind aus ihrer Sicht die drei wichtigsten Themen für die Zukunft des Landes? Welche Wünsche und Anregungen haben Sie für 2020?**



Beim „Einheitsbuddeln“ dabei: Baumpflanzung 2019 zur Erinnerung an die Friedliche Revolution.

Themen, Anregungen und Wünsche bis 01.04.2020 an:

CDU-Fraktion im Landtag M-V

Schloss Schwerin · 19053 Schwerin

Fax: 0385 5252277

info@cdu.landtag-mv.de

Jede Einsendung erhält ein kleines Präsent als Dankeschön.

Die CDU-Fraktion informiert regelmäßig über ihre Arbeit, viele weiterführende Informationen finden Sie hier!



CDU-Fraktion im Landtag M-V

Schloss Schwerin · 19053 Schwerin

Telefon: 0385 5252208 · Fax: 0385 5252277

pressestelle@cdu.landtag-mv.de · www.cdu-fraktion.de

Vi.S.d.P. Markus Gonschorrek

Satz & Layout: www.lieps.de

Titelfoto © Daniel Rudolf / istockphoto.de